

Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr. 0038/2017
öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Haupt- und Finanzausschuss	16.03.2017	Entscheidung

Tagesordnungspunkt

Dienstreise des stellv. Bürgermeisters Josef Willnecker in die Partnerstadt Joinville-le-Pont

Beschlussvorschlag:

Die Dienstreise des stellvertretenden Bürgermeisters Josef Willnecker in die Partnerstadt Joinville-le-Pont in der Zeit vom 24. bis 26. März 2017 wird genehmigt.

Sachdarstellung / Begründung:

Bürgermeister Olivier Dosne der Partnerstadt Joinville-le-Pont hat in der Zeit vom 24. – 26.03.2017 vier offizielle Vertreter der Stadt Bergisch Gladbach eingeladen. Anlass der Einladung an dem Wochenende ist das Partnerschaftskonzert am 25. März 2017, das von einem Jugendorchester der „Ecole Municipale des Arts“ von Joinville-le-Pont unter der Leitung von Grégory Fatout und den „Saitentänzern“, dem Jugend-Streichorchester der städtischen „Max-Bruch-Musikschule“ unter der Leitung von Holger Faust-Peters getragen wird. Außerdem ist an diesem Wochenende die deutsch-französische Kunstaussstellung „DUO“ zu sehen, an der neun Künstlerinnen und Künstler aus Bergisch Gladbach und neun Künstlerinnen und Künstler aus Joinville-le-Pont mitgewirkt haben. „Duo“ endet an diesem Wochenende.

Bürgermeister Lutz Urbach kann der Einladung nicht folgen und hat seinen Stellvertreten Josef Willnecker gebeten, ihn zu vertreten. Josef Willnecker hat bereits sein Interesse an der Reise bekundet.

Die anderen offiziellen Vertreter sind Friedrich Herweg, Leiter der Max-Bruch-Musikschule, Klaus Wohlt, Leiter des Arbeitskreises „Deutsch-Französische Freundschaft“ und Anne Linden, zuständig für Städtepartnerschaften im Büro des Bürgermeisters.

Geplant ist die Fahrt mit der Bahn und dem Thalys.

Der Haupt- und Finanzausschuss ist nach § 5 Abs. 2 Nr. 4 der Zuständigkeitsordnung für die Genehmigung von Dienstreisen von Ratsmitgliedern zuständig.

Verbindung zur strategischen Zielsetzung

Handlungsfeld:	Erfolgreiches Zusammenwirken von Politik und Verwaltung
Mittelfristiges Ziel:	Alle Ziele sowie Abhängigkeiten und Prioritäten sind in Verwaltung, Politik und Öffentlichkeit transparent
Jährliches Haushaltsziel:	
Produktgruppe/ Produkt:	001.001 politische Gremien und Verwaltungsführung

Finanzielle Auswirkungen

<u>1. Ergebnisrechnung/ Erfolgsplan</u>	laufendes Jahr	Folgejahre
Ertrag		
Aufwand	Ca. 120 €	
Ergebnis		
<u>2. Finanzrechnung</u> (Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen gem. § 14 GemHVO)/ <u>Vermögensplan</u>	laufendes Jahr	Gesamt
Einzahlung aus Investitionstätigkeit		
Auszahlung aus Investitionstätigkeit		
Saldo aus Investitionstätigkeit		

Im Budget enthalten	X	ja nein siehe Erläuterungen
---------------------	---	-----------------------------------